

# Nutzungsordnung der IT-Dienste und der IT-Infrastruktur an der Allgemeinen Berufsschule Zürich ABZ

## 1 Grundsätze der Nutzung

Die nachfolgende Nutzungsordnung stellt wichtige Grundregeln im Umgang mit der Informatik-Infrastruktur der Schule auf. Insbesondere müssen alle Benutzer darauf achten, dass:

- Mit schuleigenen ICT-Geräten sorgfältig umgegangen wird.
- Die persönlichen Zugangsdaten für die Computernutzung (Passwort) geheim gehalten und ausschliesslich vom jeweiligen Nutzungsberechtigten verwendet werden.
- Fremde Rechte und insbesondere das Urheberrecht beachtet werden, vor allem, dass Materialien, die von anderen Personen stammen, nicht unberechtigt veröffentlicht werden und dass kein unberechtigter Download von Musikdateien, Spielen etc. erfolgt.
- Illegale Inhalte weder veröffentlicht noch im Internet aufgerufen werden.
- Persönliche Daten (Name, Geburtsdatum, Personenfotos) von Lehrpersonen, Lernenden, und sonstigen Personen nicht ohne deren Erlaubnis im Internet/ Social Media veröffentlicht werden.

## 2 Allgemeines

Die Schule stellt den Benutzern eine hochwertige ICT-Infrastruktur zur Verfügung.

Jeder Benutzer ist für sein eigenes Gerät verantwortlich und gewährleistet, dass keine andere Person an seinem Gerät arbeiten kann, solange er eingeloggt ist (Gerät sperren).

**Grundsätzlich werden mutwillig verursachte Schäden der fehlbaren Person in Rechnung gestellt.**

## 3 Ordnung in den Räumen

- Essen und Trinken in den Informatikzimmern ist nicht erlaubt.
- Die Tische und Geräte werden nur vorsichtig verschoben (Verkabelung beachten!)
- Am Ende des Unterrichts werden Bildschirm, Tastatur und Maus wieder an ihre Ausgangspositionen platziert.
- Im Informatikzimmer dürfen sich keine Lernenden ohne Aufsicht aufhalten (Ausnahmen sind durch die Schulleitung zu bewilligen).
- Lehrpersonen, die das Informatikzimmer belegen möchten, reservieren dieses über das Reservations-Tool (Intranet Sek II).

## 4 Hardware und Software

- An den schuleigenen Geräten wird keinerlei technische Manipulation vorgenommen. **Die Rückseite, bzw. die Seitenteile aller schuleigenen Geräte (insbesondere Mediensteuerung, Switches, etc.) ist für alle Benutzer absolut tabu.**
- Das Anschliessen von BYOD-Geräten von Lernenden und Studierenden an das Schulnetz via Kabel (RJ45) ist nur unter Absprache mit einer Lehrperson erlaubt.
- BYOD-Geräte müssen passwortgeschützt sein und über eine aktuelle Antiviren-Software verfügen.
- Im Unterricht entscheiden die Lehrpersonen über den Einsatz der BYOD-Geräte.

## 5 Benutzerdaten und Passwörter

- Die Benutzer sind verpflichtet, ihr Passwort geheim zu halten.

## 6 Internet / Inhalte

- Die Internet-Verbindung wird ständig überwacht und protokolliert. Damit ist es jederzeit möglich, das Surfverhalten aller Benutzer nachzuvollziehen.
- Es ist verboten, Software einer der folgenden Arten vom Internet herunterzuladen und/oder auf einem ICT-Gerät zu installieren, zu speichern, bzw. auszuführen – egal ob ein BYOD-Gerät oder ein schuleigenes Gerät:
  - Viren und sonstige Malware
  - Hacker- und Crackerprogramme
  - Seriennummern von nicht gekauften Programmen oder andere illegale Informationen
- Ebenfalls verboten ist das Herunterladen, bzw. Ansehen/Anhören und/oder Speichern folgender Inhalte:
  - Erotik und Pornografie
  - Rassismus- und gewaltverherrlichende Webseiten
  - Anleitungen zur Programmierung von Malware
  - Illegale Video- und Musikdateien
  - Videos und «bandbreitenfressende» Informationen (z.B. Web-Radio, Streaming-Video, Streaming-Audio, etc.), welche nicht für schulische Zwecke verwendet werden
- Lernende dürfen im Rahmen der Nutzung von Internetinhalten weder im Namen der Schule noch im Namen anderer Personen Vertragsverhältnisse aufgrund von Angeboten in Informations- und Kommunikationsdiensten eingehen. Lernende dürfen ohne Erlaubnis der Schulleitung des Weiteren keine für die Schule kostenpflichtigen Dienste im Internet in Anspruch nehmen.
- Es ist untersagt, pornografische, gewaltverherrlichende, rassistische, jugendgefährdende, beleidigende oder sonst strafrechtlich verbotene Inhalte im Internet zu veröffentlichen, zu versenden oder sonst zugänglich zu machen. Ferner dürfen Inhalte, die dem Ansehen oder dem Erscheinungsbild der Schule schaden, nicht verbreitet werden.
- Das Umgehen der Sicherheits-Infrastruktur der Schule (Firewall, Antiviren-Software, etc.) ist absolut verboten.

## 7 Nutzung von Office 365 und E-Mail-Konto (@stud.a-b-z.ch)

Office 365 ist die offizielle Software- und Kommunikationsplattform der Allgemeinen Berufsschule Zürich ABZ. Office 365 darf nicht für gewerbliche oder kommerzielle Zwecke eingesetzt werden.

Alle Lernenden und Mitarbeitenden haben auf Office 365 einen persönlichen Cloud-Speicher (OneDrive for Business) für die Ablage von Daten zur Verfügung.

Zum Umfang von Office 365 gehört auch die Lizenz für Microsoft Office. Alle Lernenden und Mitarbeitenden sind berechtigt, das Office-Paket kostenlos auf bis zu 5 persönlichen Geräten zu installieren.

## 8 Beendigung des Nutzungsverhältnisses

Die Microsoft-Lizenz mit dem Benutzerkonto sowie das E-Mailkonto (Outlook) werden 30 Tage, nachdem der Nutzer die Schule verlässt, gelöscht.

## 9 Schadensmeldungen

Lernende melden allfällige Funktionsstörungen umgehend ihrer Lehrperson. Mitarbeitende melden allfällige Funktionsstörungen umgehend dem IT-Support.

## 10 Einverständnis zur schulischen Verwendung von Bild-, Ton- und Textmaterial sowie dem IT-Knigge

Im Schulalltag werden Bild-, Ton- und Textmaterial von und mit Schülerinnen und Schülern gemacht. Mit der untenstehenden Unterschrift erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Tonmaterial, auf denen Sie zu erkennen sind, sowie Texte und Zeichnungen von Ihnen im Rahmen schulischer Veranstaltungen und für schulische Zwecke veröffentlicht werden dürfen (z. B. Schülerzeitung, Schulblatt, Aushänge auf dem Schulgelände, Webseite der Schule, Berichte in den lokalen Medien, etc.).

Im Internet werden keine Namen genannt und alle schülerbezogenen Angaben so anonymisiert, dass Rückschlüsse auf die reale Person weitgehend ausgeschlossen sind.

Portrait-Fotos von Schülerinnen und Schülern, Klassenfotos und Fotoreihen von Anlässen sind für Schülerinnen und Schüler sowie Erziehungsberechtigte weitgehend in passwortgeschützten Bereichen einsehbar.

Diese Zustimmung zur Verwendung von Bild-, Ton- und Textmaterial von Ihnen gilt bis auf Widerruf, längstens bis zum Austritt aus der Allgemeinen Berufsschule Zürich, ABZ.



Einverständniserklärung IT-Knigge/Bild-, Ton-, und Textmaterial der Allgemeinen Berufsschule Zürich

Ich habe diese **Benutzungsordnung** (Punkt 1- 9) gelesen, verstanden und bin damit einverstanden.

Wir sind mit der **Einverständniserklärung** (Punkt 10) **zur schulischen Verwendung von Bild-, Ton- und Textmaterial einverstanden.**

**Klasse:** \_\_\_\_\_

**Vorname:** \_\_\_\_\_

**Nachname:** \_\_\_\_\_

**Ort/Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift Lernende/r:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift Eltern:** \_\_\_\_\_

(bei minderjährigen Lernenden)

